

August 2007

Wie Patrick Nuo kleinen Kinderpatienten das Lachen bringt oder

Alpenland trifft Hansestadt: Die Münchener Initiative „Tage des Lachens“ in Hamburg

Hamburg, 09. August 2007. Zum ersten Mal besucht die Initiative „Tage des Lachens“ Norddeutschland und bringt kleinen Patienten einen Tag voller Freude und Heiterkeit ins Kinderkrankenhaus. Tatkräftige Unterstützung erfährt das Projekt dabei vom Sänger **Patrick Nuo**, selbst Vater einer einjährigen Tochter. Außerdem mit dabei sind Schauspieler und Moderator **Carsten Spengemann** sowie der Rapper **Illo**. Bei seinem Besuch im Hamburger Wilhelmstift lässt sich das Trio von den kleinen Patienten sicher gerne ein Loch in den Bauch fragen – Für die Kinder eine tolle Ablenkung vom tristen Krankenhausalltag.

Den Startpunkt des bundesweiten Rollout der Münchener Initiative bildet das Hamburger Wilhelmstift, mit seinen 217 Betten das größte Kinderkrankenhaus der Hansestadt. Initiiert wurden die „Tage des Lachens“ von essex pharma, nach einem Konzept der Münchner Agentur COMMUNICATION Presse und PR. Getragen werden die „Tage des Lachens“ von den zahlreichen Freunden und Partnern des Projektes.

Mit dabei ist die wohl musikalischste Schildkröte der Welt: **Kiddy!** Gemeinsam mit den Kindern wird sie den eigens für die „Tage des Lachens“ entstandenen Song einsingen. Spannende Unterhaltung erwartet die kleinen Patienten beim Puppentheaterstück „Das verschwundene Lachen“ von und mit **Viktoria Eberle**. Für die „Tage des Lachens“ entstanden, begeistert es nun auch die Kinder im hohen Norden. Ebenso ein fester Bestandteil der Initiative ist Fernsehkoch **Steffen Sonnenwald**. Weil lachen hungrig macht, zaubert er für die Kinder süße Überraschungen.

An den Kinderschminkstationen werden aus den Patienten kleine Tiger, fröhliche Clowns oder bezaubernde Elfen. Rätsel geben die spannenden Tricks des **Zauberers Urs** auf – vielleicht wird er den Kleinen den einen oder anderen verraten? Wieder mit von der Partie ist der Münchener **Clown Peppino**. Mit seinem kindgerechten Humor bringt er viel Spaß ins Wilhelmstift Krankenhaus und lässt aus einfachen Luftballons im Handumdrehen Giraffen, Herzen und Kronen entstehen.

„Wir freuen uns sehr, dass die erste bundesweite Veranstaltung der „Tage des Lachens“ in unserem Krankenhaus stattfindet. Das Wilhelmstift ist gerne Startpunkt für viele weitere „Tage des Lachens“ in ganz Deutschland. Jeder, der in einem Kinderkrankenhaus arbeitet weiß, dass dort eigentlich viel zu wenig gelacht wird. Mit dieser großartigen Initiative möchten wir sowohl unseren Patienten als auch dem Personal eine Möglichkeit geben, in dem oft schwierigen Umfeld der Klinik das Lachen nicht zu vergessen“, so **Dr. Rolf Habenicht**, Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Handchirurgie am Katholischen Kinderkrankenhaus Wilhelmstift.

Auch an Eltern und Pflegepersonal ist bei den „Tagen des Lachens“ gedacht: Der Lachyoga-Experte **Heiner Über** bietet im Nachgang der Veranstaltung „Hilfe, für alle, die helfen“. Die Betroffenen lernen dort, sich selbst mit einfachen Übungen in eine positive Grundstimmung zu versetzen, um so den oft schweren Klinikalltag besser verkraften zu können.



Dr. Hans Fritz, Geschäftsführer der essex pharma GmbH ist überzeugt, dass die „Tage des Lachens“ einen wichtigen Beitrag zum Klinikalltag liefern: „Bei unseren Veranstaltungen in München haben wir gemerkt, wie wichtig es ist, das Lachen auch im Krankenhaus nicht zu vergessen. Unser Ziel ist es, Alternativen für alle Betroffenen zu schaffen und diese in viele bundesdeutsche Kliniken zu bringen.“

Diese Veranstaltung ist möglich durch die freundliche Unterstützung von: Coppenrath, Deutsche BP AG, Druck Punkt, FC St. Pauli, MyToys.de, Ravensburger, Wehrfritz.

Was sich in vier Krankenhäusern der bayerischen Landeshauptstadt bewährt hat, startet nun in der Hansestadt durch. Noch in diesem Jahr geht es vom Norden in den Westen: Im Oktober besuchen die „Tage des Lachens“ Westfalen. Einen bunt-fröhlichen Tag erlebt dann das Evangelische Krankenhaus Bielefeld.

„Tage des Lachens“

Lachen, Freude, ganz viel Spaß und vor allem Abwechslung: Das bringen die „Tage des Lachens“ den kleinen Patienten, ihren Angehörigen und dem Personal in bundesdeutschen Kinderkliniken. Initiiert wird die Aktion von der essex pharma GmbH, nach einem Konzept der Münchner Agentur COMMUNICATION Presse und PR. Mit dabei waren bisher unter anderem der Lach-Yoga-Experte Heiner Uber, die Schauspieler Michaela Merten und Pierre Franckh, Star-Tenor Gregor Prächt, Schauspieler und Harleyfan Wolfgang Fierek, die Fußballer Andi Görlitz und Harald Cerny, der Comedian Willy Astor und, und, und.

Der Grundgedanke der „Tage des Lachens“ ist Nachhaltigkeit: Was an diesem Tag vermittelt wird, soll langfristig positiv in den Klinikalltag hineinwirken. Als Kooperationspartner für die „Tage des Lachens“ konnten zudem die Wohltätigkeitsorganisation Children Smile, Staatliche Schule für Kranke in München und der Verlag Süddeutsche Zeitung GmbH gewonnen werden. Weitere Informationen finden Sie unter: www.tagedeslachens.de

Pressekontakt und Redaktion:

COMMUNICATION Presse und PR

Jacqueline Althaller
Ainmillerstraße 9
80801 München
Tel: 089 / 38 66 52 60
Fax: 089 / 38 66 52 75
E-Mail: ja@communicationmunich.de
URL: www.communicationmunich.de

essex pharma GmbH

Barbara Graml
Thomas-Dehler-Straße 27
81737 München
Tel: 089 / 6 27 31 201
Fax: 089 / 6 27 31 92201
E-Mail: barbara.graml@essex.de
URL: www.essex.de

Bildmaterial stellen wir auf Wunsch gerne zur Verfügung.